

Digitales Seminar: Haftungsfragen in Vereinen

Dienstag, 09. November 2021, 17 bis 19 Uhr

Die Haftungstatbestände im Rahmen der Vereinsarbeit sind vielfältig. So auch die möglicherweise auftretenden Schäden: Neben Sach- und Personenschäden können finanzielle Schäden beispielsweise durch eine pflichtwidrige Untätigkeit oder Vertragsverletzungen verursacht werden. Ob und wann diese Schäden zu einer Haftung führen können, welche Risiken und Risikominimierungsmöglichkeiten bestehen, sollten die Verantwortlichen klären. Verpflichtungen gegenüber Finanzämtern und Sozialversicherungsträgern sind dabei besonders im Auge zu behalten. Anhand von praktischen Beispielen gibt Ihnen das Seminar einen Überblick über Ihre Pflichten als Entscheidungsträger, über Haftungsgrundlagen und -risiken sowie über Strategien, wie man persönliche Inanspruchnahme verhindern kann.

Referentin: Sigrun Mast, Solidaris Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen bitte per Mail unter Angabe Ihres Namens, Ihres Vereins und Ihrer E-Mail-Adresse an westfalen-akademie@lagfa-nrw.de

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung und rechtzeitig den Zoom-Link sowie Hinweise zur Teilnahme an Ihrem Computer.

Gerne können Sie diese Einladung an Interessierte in NRW weiterleiten.

Die mehr als 600.000 Vereine in Deutschland sind Ausdruck von individueller Verantwortungsübernahme und Eigeninitiative. Sie sind ein aktives Element der Zivilgesellschaft vor Ort und stärken das Gemeinwesen. Die Anforderungen an die ehrenamtlich Engagierten steigen und obwohl das Engagement auf Freiwilligkeit und dem Einsatz privater Zeit basiert, sehen sich die Aktiven immer neuen Herausforderungen gegenübergestellt. Neben der Projektarbeit in den Vereinen kommen sperrige allgemeine und organisatorische Themen (DSGVO u. a.) in den Blick und erschweren die Arbeit von Vorständen und Verantwortlichen.

Die Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl, der Westfälische Heimatbund e. V. (WHB) und die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen in Nordrhein-Westfalen (lagfa NRW e. V.) möchten mit einer Seminarreihe für Ehrenamtliche das bürgerschaftliche Engagement in Westfalen und darüber hinaus stärken, indem sie ein Angebot für die oben genannten Anforderungen an die Vereins-Engagierten schaffen. Ziel ist es, ein kostenloses und niedrigschwelliges Fortbildungs-Angebot zu schaffen, welches die praktische Vereinsarbeit erleichtern soll.

Das digitale Seminar wird gefördert von der Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen

